

Diese Online-Befragung richtet sich an Musiker:innen. Sie wurde im Rahmen eines Forschungsseminars am Institut für Musikwissenschaft Weimar-Jena der Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar konzipiert und widmet sich verschiedenen Aspekten der Jazzszene in Deutschland, u.a. der Ausbildungssituation und der Geschlechtergerechtigkeit. Alle Angaben werden anonym ausgewertet.

Die Beantwortung der Fragen dauert ca. 15 Minuten.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

### Was macht für Sie eine:n professionelle:n Jazzmusiker:in aus?

Wählen Sie aus (Mehrfachauswahl möglich).

- ☐ Zugehörigkeit zur aktiven Jazzszene
- ☐ Kann überwiegend von Einkünften aus Jazz leben
- ☐ Verwendet mehr als 50 Prozent der Arbeitszeit auf Jazz
- ☐ Eigene Tonträger
- ☐ Auftritte in bekannten Spielstätten
- ☐ Unterrichtet Jazz
- ☐ Abgeschlossenes Studium an einer Musikhochschule
- ☐ Sonstige:

### Welche Jazzausbildung haben Sie erhalten bzw. erhalten Sie?

- ☐ Privatunterricht
- ☐ Musikschule
- ☐ Musikhochschule
- ☐ kein Unterricht / autodidaktisch
- ☐ Sonstiges

#### 2 aktive(r) Filter

##### Filter J101/F1

Wenn eine der folgenden Antwortoption(en) ausgewählt wurde: **4**  
Dann nach dem Klick auf "Weiter" direkt zur Seite **Keine Ausbildung** springen

##### Filter J101/F2

Wenn eine der folgenden Antwortoption(en) ausgewählt wurde: **1, 2, 3, 5**  
Dann Seite(n) **Keine Ausbildung** des Fragebogens ausblenden

**Aus welchen Gründen haben/hatten Sie keinen Unterricht?**

J102

Nutzen Sie bitte die folgenden Zeilen zur freien Antwortformulierung.

**Erfolgte die Jazzausbildung nach bzw. parallel zu einer klassischen Musikausbildung?**

J103

- ☐ Ja  
☐ Nein

**In welchem Alter begann Ihre Ausbildung zum/zur Jazzmusiker:in?**

J104

**Wurden/werden Sie in Rahmen dieser Ausbildung zusätzlich von einer erwachsenen Bezugsperson bestärkt oder gefördert?**

J105

- ☐ Ja  
☐ Nein

**1 aktive(r) Filter****Filter J105/F1**

Wenn eine der folgenden Antwortoption(en) ausgewählt wurde: 1

Dann Seite(n) **Nachfrage Foerderung** des Fragebogens anzeigen (sonst ausblenden)

**Von welchen Bezugspersonen ging die Förderung aus?**

J106

**Welche Art der Förderung haben Sie erhalten?**

J107

Wie wurde/wird Ihre Ausbildung finanziert?

J108

Haben Sie im Rahmen Ihrer Ausbildung Benachteiligung erfahren?

J109

- ☐ Ja
- ☐ Nein

**2 aktive(r) Filter****Filter J109/F1**

Wenn eine der folgenden Antwortoption(en) ausgewählt wurde: **1**

Dann Seite(n) **Nachfrage Benachteiligung Ausbildung** des Fragebogens anzeigen (sonst ausblenden)

**Filter J109/F2**

Wenn eine der folgenden Antwortoption(en) ausgewählt wurde: **2**

Dann nach dem Klick auf "Weiter" direkt zur Seite **Dienstverhaeltnis** springen

Würden sie sagen, dass diese Benachteiligung geschlechterspezifisch war?

J114

- ☐ ja
- ☐ nein

**1 aktive(r) Filter****Filter J114/F1**

Wenn eine der folgenden Antwortoption(en) ausgewählt wurde: **1, 2**

Dann Seite(n) **Nachfrage II Benachteiligung** des Fragebogens anzeigen (sonst ausblenden)

Welche Art von Benachteiligung haben Sie erfahren?

J110

Sollten Ihrer Meinung nach gesellschaftliche und politische Aspekte stärker Teil der Ausbildung sein?

J111

- ☐ Ja  
☐ Nein

Fühlen Sie Sich durch Ihre institutionelle Ausbildung adäquat auf den Berufsalltag als Jazzmusiker:in vorbereitet?

J112

- ☐ sehr schlecht    ☐ eher schlecht    ☐ teils/teils    ☐ gut    ☐ sehr gut    ☐ keine Angabe

**1 aktive(r) Filter****Filter J112/F1**

Wenn eine der folgenden Antwortoption(en) ausgewählt wurde: **1, 2, 3**

Dann Seite(n) **Vorbereitung Berufsalltag** des Fragebogens anzeigen (sonst ausblenden)

Welche Aspekte vermiss(t)en Sie?

J113

Sind Sie aktuell hauptberuflich Jazzmusiker:in? (Ein Musikstudium oder eine Lehrtätigkeit sind dabei eingeschlossen)

J201

- ☐ Ja  
☐ Nein

**2 aktive(r) Filter****Filter J201/F1**

Wenn eine der folgenden Antwortoption(en) ausgewählt wurde: **1**

Dann Seite(n) **Jazz Hauptberuflich, Nachfragen Jazz Hauptberuflich** des Fragebogens anzeigen (sonst ausblenden)

**Filter J201/F2**

Wenn eine der folgenden Antwortoption(en) ausgewählt wurde: **2**

Dann Seite(n) **Jazz nicht Hauptberuflich** des Fragebogens anzeigen (sonst ausblenden)



**Als was sind Sie aktuell tätig?**

J202

Wählen Sie bitte aus (Mehrfachantworten sind möglich).

- ☐ Freie:r Musiker:in
- ☐ Musiker:in mit Festanstellung
- ☐ Student:in
- ☐ Freie:r Musiklehrer:in (Privatunterricht)
- ☐ Lehrer:in an einer Musikschule
- ☐ Wissenschaftliche:r oder Künstlerische:r Mitarbeiter:in an einer Musikhochschule
- ☐ Sonstiges
- 

**Aus welchen Gründen verfolgen Sie Musik nicht (mehr) hauptberuflich?**

J203

**Welche durchschnittliche Stundenzahl arbeiten Sie pro Woche als Musiker:in (einschl. Proben, Unterrichten etc.)?**

J206

**Welchen durchschnittlichen monatlichen Verdienst erreichen Sie damit?**

J207

**Seit wie vielen Jahren arbeiten Sie hauptberuflich als Musiker:in?**

J211

**Bitte nennen Sie Ihr Hauptinstrument (Stimme zählt als Instrument)**

J204

**Bitte nennen Sie Ihr wichtigstes Nebeninstrument.**

J205

Wie gut vereinbar ist für Sie der Beruf als Musiker:in und Außerberufliches (Familie, Partnerschaft, Hobbies...)?

J208

- ☐ gar nicht vereinbar    ☐ nicht sehr gut vereinbar    ☐ teils/teils    ☐ gut vereinbar    ☐ sehr gut vereinbar

Leisten Sie aktuell sog. Care-Arbeit (Pflege von Angehörigen, Kinderbetreuung, ...)?

J209

- ☐ Ja  
☐ Nein

**1 aktive(r) Filter****Filter J209/F1**

Wenn eine der folgenden Antwortoption(en) ausgewählt wurde: 1

Dann Seite(n) **Care Arbeit** des Fragebogens anzeigen (sonst ausblenden)

Wie stark beeinträchtigt die geleistete Care-Arbeit ihre musikalische Berufsausübung?

J210

- ☐ gar nicht    ☐ nicht sehr stark    ☐ teils/teils    ☐ stark    ☐ sehr stark

Haben Sie im Jazzkontext schon einmal Benachteiligung bei anderen beobachtet, die Sie als geschlechterspezifisch werten würden?

J301

- ☐ Ja  
☐ Nein

**1 aktive(r) Filter****Filter J301/F1**

Wenn eine der folgenden Antwortoption(en) ausgewählt wurde: 1

Dann Seite(n) **Dritterfahrung** des Fragebogens anzeigen (sonst ausblenden)

Schildern Sie bitte kurz die Situation(en). Haben Sie darauf reagiert? Wie?

J302

Haben Sie selbst im Jazzkontext schon einmal Benachteiligung erfahren, die Sie als geschlechterspezifisch werten würden? J303

- ☐ Ja  
☐ Nein

**1 aktive(r) Filter****Filter J303/F1**

Wenn eine der folgenden Antwortoption(en) ausgewählt wurde: **1**

Dann Seite(n) **Selbsterfahrung** des Fragebogens anzeigen (sonst ausblenden)

Schildern Sie bitte kurz die Situation(en). Wie haben Sie reagiert? J304

Welche Unterstützung haben Sie durch Veranstalter:innen, Management, Lehrer:innen, Kolleg:innen etc. in diesen Situationen erhalten? J305

Welche Konsequenzen haben Sie aus diesen Erfahrungen gezogen (z.B. Konzertabbruch, Managementwechsel, Studienabbruch etc.)? J306

Wie verbreitet ist Ihrer Meinung nach geschlechterspezifische Benachteiligung in der deutschen Jazzszene? J307

- ☐ nicht vorhanden      ☐ nicht sehr verbreitet      ☐ teils/teils      ☐ verbreitet      ☐ sehr verbreitet

**1 aktive(r) Filter****Filter J307/F1**

Wenn eine der folgenden Antwortoption(en) ausgewählt wurde: **1, 2, 3**

Dann Seite(n) **Verbreitung Diskriminierung** des Fragebogens anzeigen (sonst ausblenden)

An welche Aspekte der geschlechterspezifischen Benachteiligung denken Sie dabei? J308

In welchem Maße stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?

J310

**1. Das Geschlecht sollte im Jazz keine Rolle spielen.**

J309

☐ stimme nicht zu      ☐ stimme eher nicht zu      ☐ teils/teils      ☐ stimme eher zu      ☐ stimme zu

**2. Geschlechtergerechtigkeit ist für mich generell ein wichtiges Thema.**

J311

☐ stimme nicht zu      ☐ stimme eher nicht zu      ☐ teils/teils      ☐ stimme eher zu      ☐ stimme zu

**3. Männliche und weibliche Jazzmusiker:innen haben die gleichen Chancen im Jazz.**

J312

☐ stimme nicht zu      ☐ stimme eher nicht zu      ☐ teils/teils      ☐ stimme eher zu      ☐ stimme zu

**4. Es gibt geschlechtsabhängige Qualitätsunterschiede bei Jazzmusiker:innen.**

J313

☐ stimme nicht zu      ☐ stimme eher nicht zu      ☐ teils/teils      ☐ stimme eher zu      ☐ stimme zu

**5. Jazz steht für Vielfalt und Gleichberechtigung.**

J314

☐ stimme nicht zu      ☐ stimme eher nicht zu      ☐ teils/teils      ☐ stimme eher zu      ☐ stimme zu

**6. Jazzmusikerinnen werden aufgrund ihrer körperlichen Reize bevorzugt.**

J315

☐ stimme nicht zu      ☐ stimme eher nicht zu      ☐ teils/teils      ☐ stimme eher zu      ☐ stimme zu

**7. Es muss stärker für das Thema Geschlechtergerechtigkeit im Jazz sensibilisiert werden.**

J316

☐ stimme nicht zu      ☐ stimme eher nicht zu      ☐ teils/teils      ☐ stimme eher zu      ☐ stimme zu

**8. Die Jazzszene in Deutschland ist männlich-sexistisch geprägt.**

J317

☐ stimme nicht zu      ☐ stimme eher nicht zu      ☐ teils/teils      ☐ stimme eher zu      ☐ stimme zu

**9. Es gibt keine Benachteiligung von Frauen im Jazz.**

J318

☐ stimme nicht zu      ☐ stimme eher nicht zu      ☐ teils/teils      ☐ stimme eher zu      ☐ stimme zu

**10. Weibliche Vorbilder und eine stärkere Präsenz von Frauen im Jazz sind wichtig.**

J319

☐ stimme nicht zu    ☐ stimme eher nicht zu    ☐ teils/teils    ☐ stimme eher zu    ☐ stimme zu

**11. Beruf und Familie müssen für alle Jazzmusiker:innen besser miteinander vereinbar sein.**

J320

☐ stimme nicht zu    ☐ stimme eher nicht zu    ☐ teils/teils    ☐ stimme eher zu    ☐ stimme zu

**12. Stereotype Vorstellungen von männlich und weiblich müssen verändert werden.**

J321

☐ stimme nicht zu    ☐ stimme eher nicht zu    ☐ teils/teils    ☐ stimme eher zu    ☐ stimme zu

**13. Musikerinnen fehlt es an Selbstbewusstsein.**

J322

☐ stimme nicht zu    ☐ stimme eher nicht zu    ☐ teils/teils    ☐ stimme eher zu    ☐ stimme zu

**14. Es sollte in puncto Geschlechtergerechtigkeit im Jazz nicht zu viel reguliert werden.**

J323

☐ stimme nicht zu    ☐ stimme eher nicht zu    ☐ teils/teils    ☐ stimme eher zu    ☐ stimme zu

**15. Frauen werden im Jazz durch auf sie zugeschnittene Angebote und Förderungen bevorzugt.**

J324

☐ stimme nicht zu    ☐ stimme eher nicht zu    ☐ teils/teils    ☐ stimme eher zu    ☐ stimme zu

**16. Es sollte gezielt nach den Ursachen der mangelnden Geschlechtergerechtigkeit im Jazz wissenschaftlich geforscht werden.**

J325

☐ stimme nicht zu    ☐ stimme eher nicht zu    ☐ teils/teils    ☐ stimme eher zu    ☐ stimme zu

**17. Quotenregelungen sind kontraproduktiv und ungerecht.**

J326

☐ stimme nicht zu    ☐ stimme eher nicht zu    ☐ teils/teils    ☐ stimme eher zu    ☐ stimme zu

**18. Man sollte in puncto Förderung von Jazzmusikerinnen möglichst in der (frühen) musikalischen Entwicklung ansetzen.**

J327

☐ stimme nicht zu    ☐ stimme eher nicht zu    ☐ teils/teils    ☐ stimme eher zu    ☐ stimme zu

J341

**19. Sängerinnen werden gegenüber Sängern auf der Bühne bevorzugt.**

☐ stimme nicht zu    ☐ stimme eher nicht zu    ☐ teils/teils    ☐ stimme eher zu    ☐ stimme zu

**20. Das Thema Geschlechtergerechtigkeit im Jazz wird überbewertet.**

J3329

☐ stimme nicht zu    ☐ stimme eher nicht zu    ☐ teils/teils    ☐ stimme eher zu    ☐ stimme zu

**21. Es besteht ein Generationenkonflikt zwischen einer älteren und einer jüngeren Generation von Jazzmusiker:innen hinsichtlich der Geschlechtergerechtigkeit.**

J3330

☐ stimme nicht zu    ☐ stimme eher nicht zu    ☐ teils/teils    ☐ stimme eher zu    ☐ stimme zu

**22. Initiativen zur Förderung von Geschlechtergerechtigkeit in der Jazzszene (z.B. das Projekt future\*jazz der DJU) sind wichtig.**

J3331

☐ stimme nicht zu    ☐ stimme eher nicht zu    ☐ teils/teils    ☐ stimme eher zu    ☐ stimme zu

**23. Mit der Förderung von Frauen wird das Potenzial des Jazz gesteigert.**

J3332

☐ stimme nicht zu    ☐ stimme eher nicht zu    ☐ teils/teils    ☐ stimme eher zu    ☐ stimme zu

**24. Geschlechtergerechte Sprache ist kompliziert und unnötig.**

J3333

☐ stimme nicht zu    ☐ stimme eher nicht zu    ☐ teils/teils    ☐ stimme eher zu    ☐ stimme zu

**25. Mädchen und Frauen sollten insbesondere im Instrumentalbereich stärker gefördert werden.**

J3334

☐ stimme nicht zu    ☐ stimme eher nicht zu    ☐ teils/teils    ☐ stimme eher zu    ☐ stimme zu

**26. Kooperationen von Frauen und Männern im Jazz sollten gefördert werden.**

J3335

☐ stimme nicht zu    ☐ stimme eher nicht zu    ☐ teils/teils    ☐ stimme eher zu    ☐ stimme zu

**27. Das Thema Geschlechtergerechtigkeit ist nur gesamtgesellschaftlich zu lösen.**

J3336

☐ stimme nicht zu    ☐ stimme eher nicht zu    ☐ teils/teils    ☐ stimme eher zu    ☐ stimme zu

J3337

**28. Frauenförderung im Jazz darf nicht zu einer Benachteiligung von Männern / anderen Gruppen führen.**

- ☐ stimme nicht zu      ☐ stimme eher nicht zu      ☐ teils/teils      ☐ stimme eher zu      ☐ stimme zu

**29. Die Eigenarten der Geschlechter sollten erhalten bleiben.**

J338

- ☐ stimme nicht zu      ☐ stimme eher nicht zu      ☐ teils/teils      ☐ stimme eher zu      ☐ stimme zu

**30. Es sollte im Jazz auch und vor allem um mehr Diversität gehen.**

J339

- ☐ stimme nicht zu      ☐ stimme eher nicht zu      ☐ teils/teils      ☐ stimme eher zu      ☐ stimme zu

**Hier können Sie weitere Kommentare zur Geschlechtergerechtigkeit im Jazz geben.**

J340

---

Seite 28

**Wie alt sind Sie?**

J401

- ☐ 17-24  
☐ 25-30  
☐ 31-39  
☐ 40-49  
☐ 50-59  
☐ 60-69  
☐ >70

**Welcher Geschlechtsidentität fühlen Sie sich zugehörig?**

J406

**Wo sind Sie aufgewachsen?**

J403

- ☐ Großstadt  
☐ Kleinstadt  
☐ Ländlicher Raum

**Wo sind leben Sie aktuell?**

J404

- ☐ Großstadt  
☐ Kleinstadt  
☐ Ländlicher Raum

Haben Sie Kommentare und Anmerkungen zur Befragung?

J405

Falls Sie von sexualisierter oder geschlechtsspezifischer Gewalt betroffen sind, finden Sie hier Unterstützungsangebote:

J407

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen: 116016 (rund um die Uhr und kostenfrei)

Antidiskriminierungsstelle des Bundes: [www.antidiskriminierungsstelle.de/DE/wir-beraten-sie/materialien-fuer-ratsuchende/materialien-fuer-ratsuchende-node.html](https://www.antidiskriminierungsstelle.de/DE/wir-beraten-sie/materialien-fuer-ratsuchende/materialien-fuer-ratsuchende-node.html) (u.a. bei Belästigung oder Diskriminierung am Arbeitsplatz)

## Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

Wir möchten uns ganz herzlich für Ihre Mithilfe bedanken.

Ihre Antworten wurden gespeichert, Sie können das Browser-Fenster nun schließen.

### Möchten Sie in Zukunft an interessanten und spannenden Online-Befragungen teilnehmen?

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie Ihre E-Mail-Adresse für das SoSci Panel anmelden und damit wissenschaftliche Forschungsprojekte unterstützen.

E-Mail:

Am Panel teilnehmen

Die Teilnahme am SoSci Panel ist freiwillig, unverbindlich und kann jederzeit widerrufen werden.

Das SoSci Panel speichert Ihre E-Mail-Adresse nicht ohne Ihr Einverständnis, sendet Ihnen keine Werbung und gibt Ihre E-Mail-Adresse nicht an Dritte weiter.

Sie können das Browserfenster selbstverständlich auch schließen, ohne am SoSci Panel teilzunehmen.

Prof. Dr. Martin Pfeleiderer  
Institut für Musikwissenschaft Weimar-Jena  
Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar